

Informationsabend für den 5. Jahrgang am 14.03.2017

Wahlpflichtkurse & zweite Fremdsprache



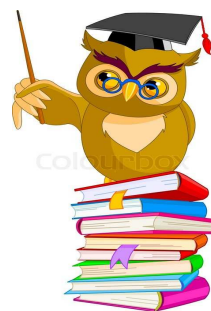
Allgemeine Informationen

- In der IGS SÜD Langenhagen besteht die Möglichkeit, eine zweite Fremdsprache (Französisch oder Spanisch) zu wählen.
- Beide Sprachen umfassen 4 Stunden pro Woche und werden von Klasse 6 - 10 belegt.
- Sie werden auf erhöhtem Niveau unterrichtet.
- Ein Neubeginn in der E-Phase (11. Klasse) der gymnasialen Oberstufe in einer anderen Fremdsprache ist möglich.
- Französisch und Spanisch sind abschlussrelevant.



Anforderungen an die 2. Fremdsprache

- Kommunikative Grundbereitschaft & Freude am Sprechen
Ab dem Schuljahr 2017/18 Ersatz einer Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung im Doppeljahrgang 7/8 und 9/10.
- Gute bis sehr gute Leistungen in Deutsch und der ersten Fremdsprache Englisch.
- Hohe Lern- und Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zum intensiven Vokabellernen
- Ausdauer und Konzentrationsbereitschaft
- Selbständiges Lernen.
- Sprachen sind Lernfächer!



WPK (Wahlpflichtkurs)

- Alternativ können die Schülerinnen und Schüler zwei zweistündige WPKs wählen.
- Die Wahlpflichtkurse werden durch folgende Fächer mit Stunden „finanziert“:

Gesellschaftslehre

Naturwissenschaften

Musik

Kunst oder AWT

- Die WPKs werden im LEB bewertet.



Angebote der jetzigen WPKs in Jahrgang 6

- Musik - Keyboard
- Geschichtsforscher
- Kunst
- Hauswirtschaft
- Tiere



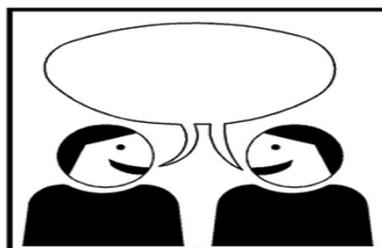
Langfristige Planungen an der IGS SÜD Langenhagen

- Angebot einer Französisch- und Spanisch-AG ab dem 3. Jahrgang in der Grundschule.
- Weiterführung der AGs in der Sekundarstufe I parallel zu den WPKs.
- Entwicklung eines Konzepts zur Durchführung von Austauschfahrten oder Sprachreisen.
- Entwicklung einer Arbeitsgruppe zur Vorbereitung auf die Zertifikate DELF (Französisch) oder DELE (Spanisch).

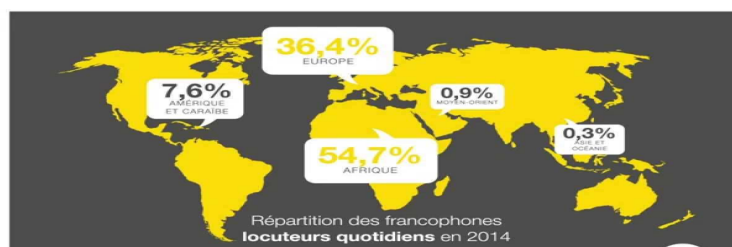


WPK Französisch oder Spanisch als Zweite Fremdsprache

- Für wen?
 - Interesse an fremden Ländern
 - Offen für Kommunikation
 - Freude am Sprechen



Warum Französisch? Französisch ist Weltsprache



- 270 Millionen Menschen sprechen Französisch, davon 80 Millionen Muttersprachler.
- Europa: in Frankreich, Belgien, Luxemburg und in der Schweiz.
- auch in Kanada, in ehemaligen Kolonien wird französisch gesprochen.



Warum Französisch? Französisch ist Weltsprache

- Französisch ist Amtssprache in 30 Staaten.
- Französisch ist Amtssprache der EU und UNO.



Französisch ist die Sprache unseres größten Nachbarn

- Mehr als 2000 deutsche Unternehmen haben ihren Sitz in Frankreich.
- Mehr als 2000 französische Unternehmen haben ihren Sitz in Deutschland.



Warum Spanisch? Spanisch ist Weltsprache



Warum Spanisch? Spanisch ist Weltsprache



•In zahlreichen Ländern ist Spanisch Muttersprache, Amts- und Verwaltungs- oder Zweitsprache.

•Spanisch gewinnt weiter als Welthandels- und Konferenzsprache an Bedeutung, ist UNO-Sprache und in vielen internationalen Organisationen vertreten.



Warum Spanisch? Spanisch ist Weltsprache



- Spanisch wird in 20 Ländern der Welt als Muttersprache gesprochen (insges. 570 Millionen Menschen).
- Spanisch liefert einen wesentlichen Beitrag zur beruflichen Mobilität weltweit.



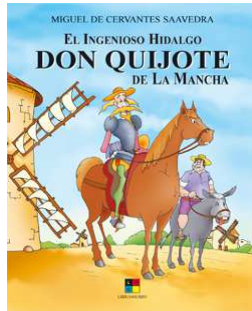
Französisch und Spanisch als Zweite Fremdsprache

- Bessere Berufschancen auf dem Arbeitsmarkt.
- Nach Englisch sind Spanisch und Französisch die am meisten gefragten Fremdsprachen in der Arbeitswelt.
- Wer mit Französisch oder Spanisch als 4. Hauptfach die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe schafft, muss keine weitere Fremdsprache lernen.



Spanisch und Französisch sind Bildungssprachen

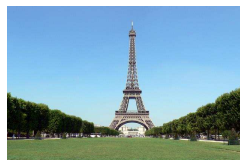
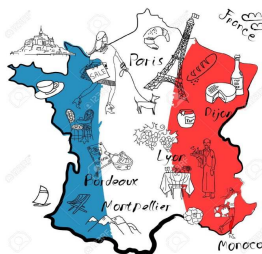
- Zugang zur Literatur und Kultur



- Ähnlichkeit zu anderen romanischen Sprachen (Italienisch oder Portugiesisch)

Französisch und Spanisch als Zweite Fremdsprache

- Auch aus touristischer Sicht sind Frankreich, Spanien und ganz Lateinamerika als Urlaubsländer sehr attraktiv und bieten Anreiz für das Fremdsprachenlernen.



Städtepartnerschaft mit Frankreich

- Seit vielen Jahren besteht eine Städtepartnerschaft zwischen Langenhagen und „Le Trait“ in der Normandie.



Was lernen wir?

- Kommunikationsfähigkeit
- Situationen aus dem alltäglichen Leben
- Dialoge führen
 - sich vorstellen (persönliche Steckbriefe)
 - Verkaufsgespräche
 - Telefongespräche
 - Verabredungen
 - Wegbeschreibungen



Wie lernen wir?

- Spielerische Übungen, Rollenspiele, Lieder
- Kochrezepte
- Anschaulichkeit mit Bildern
- Vorgehen in kleinen Schritten
- Deutschsprachige Hilfen
- Verschiedene Medien: E-Board, Filmmaterial
- Besuch der französischen und spanischen Kinotage



Zeitplan

- Empfehlung zur 2. Fremdsprache (empfohlen, bedingt empfohlen, nicht empfohlen) ist mit dem LEB bereits erfolgt.
- Schnupperstunden für Interessierte in Französisch und Spanisch folgen.
- März: Intensive Beratungen für die Wahl der 2. Fremdsprache bzw. WPKs auf den Elternsprechtagen.
- Nach den Osterferien: Verteilung der Wahlzettel; spätestens Abgabe eine Woche später.
- Mai: Nachberatungen

